

Leipzig, den 11. Juli 2022

## FK GRASSI News 2022-01

Liebe Mitglieder unseres Freundeskreises,

bevor die Urlaubssaison so richtig startet wollen wir Ihnen schon etwas Lust auf die nächsten Ereignisse in unserem Freundeskreis machen. Wie bereits in der Mitgliederversammlung angekündigt, werden wir mit der vorliegenden Art FK GRASSI News unseren bisherigen Newsletter KURIER ablösen und damit auch unsere Mitglieder ohne E-Mail-Zugang aktueller informieren können. Es wird weniger Nachlese zu vergangenen Ereignissen geben, dafür mehr aktuelle Informationen über das, was bevorsteht. Der Verzicht auf die aufwändige Herstellung des gedruckten KURIER erspart uns außerdem erhebliche Kosten, die wir in Zukunft für die Unterstützung des Museums verwenden werden.

### Exkursionen

Nach langer ungewollter Pause beginnen wir wieder mit unserem Exkursionsprogramm – vorerst etwas verhalten mit zwei Tages-Exkursionen noch in diesem Jahr. Trotz aller Bemühungen müssen wir in Anbetracht der momentan inflationären Entwicklung leider höhere Preise in Kauf nehmen, wenn wir die Qualität individuell auf unsere Interessen zugeschnittener Exkursionen erhalten wollen.

Am Sonntag, den 21.08.2022, wird uns die erste Bildungsreise mit folgendem Programm nach Magdeburg führen:

#### Exkursion **„SPONTEX Magdeburg“**

**Termin: Sonntag, 21.08.2022**

<b>Programm/Ablauf:</b>	08.00 Uhr	Abfahrt ab Leipzig, Goethestraße
	ca. 09.50 Uhr	Ankunft, kurzer Fußweg zum Treffpunkt „grüne Zitadelle“
	10:00 Uhr	Führung Grüne Zitadelle von Magdeburg
	11:45 Uhr	Domführung
	12:45 Uhr	Mittagessen
	14:00 Uhr	Architekturführung Bauhaus/Magdeburger Moderne mit dem Bus inkl. Besichtigung einer Musterwohnung in der Hermann-Beims-Siedlung
	ca. 16.30 Uhr	Rückfahrt mit einem kleinen Stopp
	ca. 19:30 Uhr	Ankunft in Leipzig, Goethestraße

**Reisepreis pro Person: 72,- €**

im Reisepreis inklusive:

- Busfahrt im modernen Reisebus
- Führung in der Grünen Zitadelle Magdeburg (Hundertwasserhaus)
- Eintritt und Führung im Dom zu Magdeburg
- Stadtrundfahrt im Bus Bauhaus/Magdeburger Moderne inkl. Besuch Musterwohnung

Teilnehmer: Mindestteilnehmerzahl 22  
maximal 25 Personen

Veranstalter: Vetter Touristik RV GmbH, Hinsdorfer Weg 1, 06780 Zörbig OT Salzfurkapelle

Es gelten die aktuellen Beförderungsbedingungen für Tagesfahrten (Stand September 2018) des Veranstalters Vetter Touristik sowie die Mindestteilnehmerzahl von 22 Personen.

Bitte melden Sie sich für die Tages-Exkursion **bis zum 20.07.2022** bei Frau Hilka Weidig, Mitglied unseres Freundeskreises, verbindlich an. Denken Sie bitte daran, die Plätze auf den Reisen sind begrenzt!

Büro TUI ReiseCenter Vetter Touristik (Mockauer Str. 123, 04357 Leipzig); Tel.: 0341-60 24 88 68; E-Mail: [h.weidig@vetter-touristik.de](mailto:h.weidig@vetter-touristik.de)

Die schon mehrfach verschobene Exkursion nach Crimmitschau und Waldenburg ist in Planung – nähere Informationen folgen.

### **Grassifrühstücke**

Im September beginnen wieder unsere jeden zweiten Sonnabend im Monat stattfindenden Grassifrühstücke. Ab 10:00 Uhr treffen wir uns im Café Feinschmaus gegenüber dem GRASSI, Johannisplatz 20, zum lockeren Frühstücksgespräch. Danach um 11:00 Uhr folgt ein attraktiver Programmpunkt im Vortragsraum der Fachbibliothek. Eine Ausnahme gibt es – im September gehen wir nach draußen.

10. September 2022, Graffiti-Führung Leipzig – Galerie Artae (angefragt, Zeit und Treffpunkt werden noch mitgeteilt)

8. Oktober 2022, 11:00 Uhr: „Typografie als grafische Ausdrucksform“ – Präsentation Sylvia Zedler

12. November 2022, 11:00 Uhr: Anlässlich seines 85. Geburtstages hat unser langjähriges Mitglied Prof. Dr. Werner Engewald eine Spendenaktion zum Ankauf von interessanten Objekten aus der Sammlung Nadolski ins Leben gerufen. Dazu werden Dr. Rudi und Prof. Dr. Engewald referieren.

10. Dezember 2022, 11:00 Uhr: „Vorstellung der Ankäufe von der Grassimesse 2022“ – Präsentation Kuratorin Sabine Epple

Aktuelle Ankündigungen und ggf. notwendige Änderungen werden auf unserer Website, per Mailing und in den nächsten FK GRASSI News mitgeteilt.

### **Werkschauen**

Im Herbst 2022 werden wir wieder Werkschauen anbieten, bei denen wir in Ateliers der Handwerkskunst direkten Einblick in die Arbeit der Künstlerinnen und Künstler bekommen. Termine werden noch bekannt gegeben.

### **GRASSI friends**

Die GRASSI friends, der junge Freundeskreis des Museums für Angewandte Kunst, veranstaltet in Kooperation mit dem Fachschafftsrat Kunstgeschichte der Universität Leipzig DIE Open-Air-Sommerparty des Jahres. Unter dem Namen „GRASSI tanzt“ sind alle Interessierten am 27. August ab 18 Uhr eingeladen, im Rehgarten des Museums zur DJane-Musik zu tanzen, an der Impro-Bar ein kühles Getränk zu genießen und mit den GRASSI friends ins Gespräch zu kommen.

Neben großartigen Kreativworkshops im Sommer und im Herbst, bieten wir unseren Mitgliedern am 22. September eine exklusive „Letzte Runde“ durch die aktuellen Schmuckausstellungen mit der Kuratorin Sabine Epple und der Künstlerin Margit Jäschke. So kann noch kurz vor dem Abbau der Sonderausstellungen ein Blick in die Schmuckkunst des 20. und 21. Jahrhunderts gewagt werden und darauf aufbauend ein Austausch an der Impro-Bar erfolgen.

Auf dem „Lindenow“, einem Kunstraumfestival in Leipzig-Lindenau, stellen die GRASSI friends schließlich vom 1. bis 3. Oktober die entstandenen Fotos zu ihrer Portrait-Serie in den Räumen des Unternehmens „Pamyra“ im Tapetenwerk aus.

Weitere Informationen zum jungen Freundeskreis und seinen Veranstaltungen finden Sie unter: [www.grassifriends.grassimuseum.de](http://www.grassifriends.grassimuseum.de)

## **Arbeitskreis Textildesign**

Unsere letzte großformatige Applikation mit Seidenstickerei liegt nun schon fast zwei Jahre zurück. Der Wandbehang CHRISTLICHE ATTRIBUTE wurde im Oktober 2020 der St. Albanus Kirchengemeinde in Schkeuditz während eines eindrucksvollen feierlichen Gemeindefestes übergeben. Alle Anwesenden und natürlich auch wir freuten uns sehr über das Ergebnis des einjährigen Gestaltungsprozesses!

Also wird es Zeit, dass wir uns nach der Fertigung von Textilarbeiten für den individuellen Bereich in unterschiedlichen Techniken wieder eine Gemeinschaftsarbeit vornehmen, denn solche Aufgaben für öffentliche Bereiche haben durch die Abstimmung aller Gestaltungselemente immer einen besonderen Reiz für alle Arbeitskreismitglieder. Jede Teilnehmerin erarbeitet ihren Teil des Ganzen, der aber stets der Bildeinheit untergeordnet sein muss. Das bedeutet einerseits Bereitschaft zur Auseinandersetzung im Verlauf der Erarbeitung, andererseits besondere Freude, wenn das Ergebnis gut gelingt!

Im kommenden Jahr werden wir hierfür zwei für unsere textilkünstlerische Tätigkeit sehr ungewöhnliche Techniken wählen: Häkeln und Stricken! Es werden Objekte oder Reliefs entstehen, die noch nicht genau zu benennen sind, weil wir uns z. Z. nicht auf den genauen Raum festlegen können, in welchen die ausgefallen-fantasievolle Gestaltung eingeordnet wird. Hierzu gibt es schon verschiedene Angebote öffentlicher Bereiche.

Es wird für uns selbst ein Experiment, doch gerade das weckt unsere Neugier auf neue Formensprachen. Wir sind selbst auf das Ergebnis unserer Arbeit gespannt und denken, auch alle Mitglieder des Freundeskreises werden (hoffentlich positiv) erstaunt sein, wenn Ende 2023 das Werk vollendet ist.

## **Arbeitskreis Jugendstil bis Klassische Moderne**

Nach einer Sommerpause bietet der AK Jugendstil bis Klassische Moderne folgende interessanten Vorträge an:

- 14. September 2022, 19:00 Uhr, Vortragsraum unter der Fachbibliothek:  
„Richard Riemerschmidt als Architekt“ – Präsentation: Hr. Rainer Reusch
- 12. Oktober 2022, 19:00 Uhr, Vortragsraum unter der Fachbibliothek:  
„Das Lebenswerk des Robert Mallet-Stevens“ – Präsentation: Hr. Steffen König
- 9. November 2022, 19:00 Uhr, Vortragsraum unter der Fachbibliothek:  
„Ex Libris“ – Präsentation: Herr Dr. Kolditz
- 14. Dezember 2022, 19:00 Uhr, Vortragsraum unter der Fachbibliothek:  
„Jahresrückblick 2021“ – vorweihnachtlicher Jahresabschluss (intern)

## **Arbeitskreis Film**

Für alle Film-Interessierten im Freundeskreis eröffnete sich dieses Frühjahr eine wunderbare Gelegenheit, aktiv zu werden. Durch die Bewilligung einer Förderung der Kulturstiftung der Länder wurden wir in die glückliche Lage versetzt, im Mai 2022 einen Arbeitskreis Film "AK Film" ins Leben zu rufen und eigene, professionelle Filmtechnik mit Schnittplatz anzuschaffen.

In diesem Arbeitskreis werden interessierte Mitglieder in mehreren Workshop-Modulen von dem professionell Filmschaffenden Falk Johnke geschult. Er führt in die Themen Projektentwicklung, Filmgestaltung und technische Umsetzung, Dreharbeiten, Postproduktion/Schnitt und Filmverwertung ein. Die Themen Konzeption und Script übernimmt Schnuppe von Gwinner.

Unter Falk Johnkes Anleitung werden mehrere Filmclips über Handwerkskünstlerinnen und Handwerkskünstler in Leipzig und Umgebung entstehen. Vier Beispielfilme entstanden, gefördert durch „so geht sächsisch“ bereits im Frühjahr 2021 in einer Kooperation von Schnuppe von Gwinner

mit der Dokumentarfilmerin Alina Cyranek. Sie sind online abrufbar unter <https://www.handwerkskunst-leipzig.de/>.

In Zukunft können die Teilnehmer des AK Film selbständig und in eigener Regie Filmclips produzieren, für den Freundeskreis und auch für das GRASSI MAK, in dessen Vortragsraum die Schulungen des AK Film derzeit stattfinden.

Die Ausbildung hat bereits begonnen und wird in 6-7 Workshop-Modulen sowie anschließenden, durch Falk Johnke begleitete Drehs und Postproduktionen bis zum Jahresende fortgeführt. Aktuell können leider keine zusätzlichen Mitglieder aufgenommen werden.

Für weitere Informationen zum AK-Film steht Schnuppe von Gwinner [gwinner@craft2eu.net](mailto:gwinner@craft2eu.net) gern zur Verfügung.

### **Bericht zur Flüchtlingshilfe**

Zur Aktion Flüchtlingshilfe, die von vielen unserer Mitglieder finanziell oder auch tatkräftig unterstützt wurde, hat uns Frau Franziska-B. Zerfass einen Bericht aus eigenem Erleben übermittelt, den wir aus Platzgründen hier nur auszugsweise wiedergeben können (der komplette Bericht kann gern angefordert werden):

#### ***Impressionen einer wunderschönen Hilfs-Aktion für Ukraine-Flüchtlinge***

*Wieder ein Wochentag mit „D“ – also schnell in die Klamotten und zum Grassi-Museum fahren, denn um 8.30 habe ich mich zum Helfen eingetragen.*

*Aufmerksam wurde ich durch ein Rundschreiben vom Freundeskreis Grassimuseum, das zum Mitwirken beim Brote Schmierer für Ukraine-Flüchtlinge aufrief. Für mich, die ich sehr gerne tatkräftig bei Projekten unterstütze, klang das sehr interessant; auch habe ich meistens die nötige Zeit, zweimal die Woche – Dienstag und Donnerstag – morgens für 2 - 3 Stunden etwas für andere zu tun.*

*Wenn ich am Personaleingang vom Grassimuseum an der Pforte vorbei gehe, werde ich jedes Mal freundlich begrüßt und inzwischen auch direkt ohne weitere Erklärungen durchgewunken.*

*Noch ist es recht still, wenn ich durch die erste Halle in den Innenhof komme. Doch beim Öffnen der Tür zur zweiten Halle ändert sich das sofort: ein umtriebiger und fröhlicher Geplauder schwallt mir entgegen – vor dem Café sitzen an drei Tischen verteilt junge und ältere Menschen, die eifrig Brote schmieren, mit Käse, Wurst und Salatgurken belegen und als Doppelscheiben in Papiertüten packen; auch Nutella-Brote werden zubereitet. Und nach einigen Wochen sieht dieses Prozedere inzwischen so professionell aus, dass ich nur mühsam einen Weg in die routinierte Werkskette finde, um beim Verpacken mitzuhelfen.*

...

*Inzwischen habe ich mehrmals die Aufgabe der Brot-Auslieferung übernommen. Und jedes Mal war ich überwältigt von der großen Menschenmenge, die dort ein und aus geht. Meistens sind es Frauen allen Alters, teilweise mit ihren Kindern, die sich dort treffen, die ihre Sorgen und Ängste miteinander teilen und nach brauchbaren Utensilien für ihre zugeteilten Unterkünfte suchen.*

*Ein wundervolles Team vor Ort nimmt meine Kisten voller Dankbarkeit entgegen; und auf die Frage, ob denn immer noch Brote benötigt werden, bekomme ich die Antwort darauf spürbar mit: Einige der Brotpäckchen werden auf eine große Platte schön angerichtet und auf einen kleinen Tisch neben einen Frühlingsstrauß gestellt. Sofort greifen viele Hände zu, und die Platte ist leer! Somit ist diese Frage komplett hinfällig!!*

...

*Meine große Hochachtung gilt bei all dem Frau Lange, die immer wieder mit überwältigendem Optimismus an ihre Idee herangeht, die organisiert, einkauft, das teure Benzin für den guten Zweck in Kauf nimmt, und die unsere kleine Gruppe mit ihrer fröhlichen Ausstrahlung immer wieder motiviert. Dabei hat sie selbst nichts davon – außer finanzielle Ausgaben!*

*Voller Dankbarkeit für diese Initiative und voller Freude, dabei zu sein, bitte ich von ganzem Herzen um Ihre finanzielle Unterstützung und um die Anerkennung der Menschen, die die Nächstenliebe so erfolgreich ausführen.*

### **Bericht zur Aktion 90x90, Keramiken von Lotte Reimers**

Zur Exklusivveranstaltung am 1. Mai, zum Keramikmarkt am 11. und 12. Juni, über persönliche Akquise sowie über unseren Online-Shop konnten wir inzwischen 65 Keramiken aus der 90er Edition verkaufen. Unser herzlicher Dank gilt allen, die sich bereits in dieser Aktion erfolgreich eingebracht haben. Bitte werben Sie weiter, damit wir die verbleibenden Objekte noch verkaufen und dem Museum die Mittel zum Erwerb der fünf Bände des Titels „Poetry oft the others“ von Felix Martin Furtwängler zur Verfügung stellen zu können. Die Arbeit wurde am 1. Mai und zur Mitgliederversammlung am 15. Juni vorgestellt.

---

Mitgliederwerbung: Wir freuen uns über jedes neue Mitglied. Das Beitrittsformular finden Sie auf unserer Website unter:

**<https://freundeskreis.grassimuseum.de/mitglied-werden>**

Aktuelle Termine und Terminverschiebungen zu den Exkursionen, Grassifrühstücken, Werkschauen und Veranstaltungen der Arbeitskreise finden Sie zeitnah auf der Website des Freundeskreises:

**<https://freundeskreis.grassimuseum.de>**

---

Mit den besten Wünschen für eine erholsame Urlaubszeit verbleibe ich mit herzlichen Grüßen und freue mich bereits auf die nächsten Begegnungen mit Ihnen

Ihr



Günther Gromke  
Im Namen des Vorstandes

Disclaimer: Wir bemühen uns um geschlechtsneutrale Formulierungen. Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Alle personenbezogenen Bezeichnungen sind somit geschlechtsneutral zu verstehen und beziehen weiblich, männlich und divers gleichermaßen mit ein.